



**ULRICH & ULRICH**  
IMMOBILIEN

Preisfindung  
Ihrer Immobilie  
**KOSTENLOS**  
04105 - 55 59 55  
[www.ulrich-ulrich.de](http://www.ulrich-ulrich.de)

# der neue

# HARBURG

Nr. 12 | 75. Jahrgang | 23. März 2024

Die Lokalzeitung  
zum Wochenende

# RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | [info@neuerruf.de](mailto:info@neuerruf.de) | [www.neuerruf.de](http://www.neuerruf.de)

**TEXTILPFLEGE II**  
Unsere Angebote  
vom 25. 03. - 02. 04. 2024:

**1 Hose**  
Spezialreinigung  
Hose press-gebügelt € **5,10**

**1 Pullover**  
Spezialreinigung +  
handgebügelt € **4,00**

**1 Hemd**  
gewaschen + gebügelt € **1,70**

Alle Teile auf Kleiderbügel und in Folie.

**Men-Su GmbH**  
Trelde Weg 5 · Hamburg-Harburg  
Tel.: (040) 76 42 86 47  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr  
Sa. 9.30-16 Uhr

## HARBURG

Dass nicht jeder Bürger von der Einrichtung einer Tempo 30-Zone angetan ist, macht ein Beispiel um einen verschwundenen Zebrastrifen in der Denickestraße deutlich.

Mehr Informationen auf Seite 3

## HARBURG

Der FDP-Spitzenkandidat für die Bezirkswahl am 9. Juni, Dirk Kannengießer, skizzierte in einem Gespräch mit dem Neuen RUF sein Programm.

Mehr Informationen auf Seite 10

## HARBURG

Wie sich die Verkehrsströme entwickeln, diese Frage hat André Trepoll, an den Senat gestellt. Der CDU-Politiker fordert mehr Realität in der Verkehrspolitik.

Lesen Sie auf Seite 15

## WILHELMSBURG

Endlich hat der FrühjahrsDOM seine Pforten geöffnet. Bis zum 21. April ist Spaß und Adrenalin garantiert. Der Neue RUF verlost DOM-Gutscheinehefte.

Erfahren Sie mehr auf Seite 18

## Smarte Ampelschaltung für Harburg-Kern?

Rot-grün will Pilotprojekt umsetzen

■ (mk) Harburg. Smarte Algorithmen haben bereits in viele Bereiche unseres Lebens Einzug gehalten, viele Prozesse lassen sich dadurch effizienter, schneller oder energiesparender durchführen. In den Niederlanden läuft dank smarter Ampeltechnik bereits seit einigen Jahren auch mancher Stadtverkehr flüssiger, betonen SPD und Grüne. Besonders weit sei Deventer, eine Stadt mit rund 100.000 Einwohnern. Die Ampeln der Stadt folgen seit 2018 nicht mehr fest programmierten Zyklen, wie es üblicherweise der Fall sei, sondern reagieren auf die aktuelle Verkehrssituation. Dazu bekommen alle Verkehrsteilnehmer an einem Knoten Punktzahlen zugewiesen: Fußgänger mehr als Radfahrer, Busse mehr als Autos, verspätete Busse noch mehr. Müsse man warten, erhöhe sich mit der Wartezeit die Punktzahl. Einsatzfahrzeuge wie Krankenwagen bekommen quasi ein Ass und stechen alle anderen aus, sie erhalten immer sofort grün. Das Ziel, den Verkehr flüssiger zu gestalten, wurde erreicht. Egal ob im Auto, auf dem Rad oder zu Fuß, die Wartezeiten für alle reduzierten sich um zweistellige Prozentzahlen. Zudem entfälle der Frust, an einer roten Ampel stehen zu müssen, wenn niemand da ist, auf den man warten müsste, erläutern die Parteien. Beide seien vom System erzeugt. „Wenn das System schon im verkehrlichen Alltag funktioniert und Vorteile gegenüber einer fixen Programmierung hat, spielt es seine Stärken so richtig erst in Ausnahmefällen aus – eben in

den Fällen, in denen die statische Programmierung an ihre Grenzen kommt: bei Baustellenverkehren, bei plötzlichen Straßensperrungen wegen eines Bombenfundes oder eines Wasserrohrbruchs, bei Umfahrvorkehr wegen eines Staus auf der Autobahn.“ SPD und Grüne wollen die smarte Ampelsteuerung in Harburg ausprobieren. „Der Bereich Harburg-Kern, also der Teil des Bezirkes östlich der Autobahn 7, bietet sich durch seine räumliche Abgegrenztheit innerhalb Hamburgs einerseits und das dennoch hohe Verkehrsaufkommen mit häufig auftretenden Störungen andererseits als Testgebiet für eine solche smarte Ampelsteuerung an“, schlagen sie in einem Antrag vor. Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung gebeten, gemeinsam mit der zuständigen Fachbehörde zu prüfen, ob der Bereich Harburg-Kern ein Pilotgebiet für den Einsatz smarter Ampelschaltungen werden könne. Dazu soll mit dem Anbieter des Dienstes Flowtech (<https://www.royalhaskoningdhv.com/en/services/flow-tack>) und ggf. ähnlichen Anbietern Kontakt aufgenommen werden, um Informationen über die Voraussetzungen und Möglichkeiten, aber auch die Risiken und Hinderungsgründe eines solchen Einsatzes zu erhalten und zu erfahren, wie ein solches Szenario im Bereich Harburg-Kern ausgestaltet sein könnte. Über den Verlauf der Bemühungen und die Ergebnisse soll der Ausschuss für Mobilität und Inneres informiert werden.

## DRK-Obdachlosen-Einrichtung

Harburg-Huus: Dr. Janine Maimanakos neue Leiterin



In Anwesenheit von Nicolai Panke (l.), DRK-Bereichsleiter Migration und Existenzsicherung und DRK-Harburg-Vorstand Harald Halpick (r.) überreicht Rosa Borgmann (2. v.l.) der neuen Leiterin Dr. Janine Maimanakos den Schlüssel zum Harburg-Huus  
Foto: DRK 2024

■ (mk) Harburg. Dr. Janine Maimanako ist seit 1. März 2024 die neue Leiterin des Harburg-Huus, eine Einrichtung des DRK Hamburg-Harburg, in der obdachlose Menschen Hilfe und einen sicheren Aufenthaltsort mit Übernachtungsmöglichkeit finden. Die Besonderheit dieser derzeit noch an der Außenmühle gelegenen Unterkunft: Hier dürfen Gäste ihre Hunde mitbringen. Doch braucht die Einrichtung selbst dringend ein neues Zuhause. Das Areal wird neu beplant. Das Harburg-Huus ist ein Vorzeigeprojekt unter den Obdachlosenein-

richtungen in Hamburg. Inzwischen sogar bundesweit bekannt durch diverse Fernsehdokumentationen. Hier finden die Gäste zwölf Übernachtungsmöglichkeiten, getrennt für Männer und Frauen, Wasch- und Duschräume, Waschmaschinen und Trockner, einen gemütlichen Aufenthaltsraum mit warmen Getränken für tagsüber sowie warme Mahlzeiten. Und auch die Hunde der obdachlosen und hilfebedürftigen Menschen sind willkommen. Für sie steht Futter bereit und kuschelige Körbchen zum Ausruhen. Schließ-

lich sind die Vierbeiner oftmals die einzigen verbliebenen und treuesten Freunde der Menschen, die sonst alles verloren haben. Eine weitere Besonderheit: Wer hier übernachten will, soll sich morgens nicht nur an der Reinigung der Räume beteiligen, er oder sie muss auch Gespräche mit den Sozialarbeitern des Huus absolvieren. Eine Bedingung, die Erfolge zeigt: Mehr als 200 Personen konnten durch das DRK-Team dauerhaft in Wohnraum vermittelt werden.

Fortsetzung auf Seite 3

Jetzt auch am  
Luna-Center in  
Wilhelmsburg!

Physiotherapie  
im Centrum

Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg  
[wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de](mailto:wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de)  
Tel.: 040 300 66 118

Oder wie gewohnt an den Harburg Arcaden!  
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg  
[termine@physiotherapie-im-centrum.de](mailto:termine@physiotherapie-im-centrum.de)  
Tel.: 040 769 963 97  
[www.physiotherapie-im-centrum.de](http://www.physiotherapie-im-centrum.de)

## Verkürzte Öffnungszeiten

■ (sl) Hamburg. Die Finanzbehörde informiert, dass die Informations- und Annahmestellen der Hamburger Finanzämter am „Gründonnerstag“, 28. März, entgegen den an Donnerstagen gewohnten längeren Öffnungszeiten, nur verkürzt bis 14 Uhr geöffnet sind.

## Lichtmast wird ausgetauscht

■ (au) Wilstorf. Achtung, Verkehrsteilnehmer: Mittwoch, 27. März, kommt es von 9 bis 12 Uhr auf der Winsener Straße im Bereich Trelde Weg zu Verkehrsbeschränkungen. Der Grund dafür ist der Austausch eines Lichtmastes. Für den angegebenen Zeitraum wird der stadtauswärts führende Fahrstreifen der Winsener Straße gesperrt und der Verkehr über den stadteinwärts führenden Fahrstreifen geführt. Der Fahrzeugverkehr, der stadteinwärts fährt, wird über den Sonderstreifen BUS geführt.

**bikepark** timm **e-bike** KOMPETENZ CENTER

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Luhdorfer Str. 21 - 23  
21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 04171 / 70 51 23  
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8  
21337 Lüneburg  
Tel.: 04131 / 85 30 30  
Fax.: 04131 / 85 30 26

- Die größte Auswahl an Marken-e-Bikes der Region
- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesige Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

**TUV NORD** ZERTIFIZIERTE QUALITÄTSWERKSTATT

**ZEG**

Unsere Top Marken: **BARBOE** **RIESE & MÜLLER** **GIANT** **PEGASUS** **STEVENS** **KM** **KALKHOFF** **MAMMUT** **SCOTT** **SCOOLO**

[www.bike-park-timm.shop](http://www.bike-park-timm.shop)

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter  
**WWW.NEUERRUF.DE**

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

**GOLD & SILBER ANKAUF**  
JAN ULLRICH · JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN
- FORMSILBER • BESTECKE
- MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD
- DM-UMTAUSCH

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

**GOLD & SILBER ANKAUF**  
Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg  
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr  
SA geschlossen · T: +49 41 83 776 79 47  
[www.goldullrich.de](http://www.goldullrich.de)

BARGELD SOFORT



# Kritik am fehlenden Zebrastreifen

## Behinderte Seniorin sieht sich eingeschränkt

■ (mk) Harburg. Dass nicht jeder Bürger von der Einrichtung einer Tempo-30-Zone inklusive Veloroute angetan ist, macht folgendes Beispiel deutlich. Laut eigener Aussage sei Gabriele Evers „ein Mensch mit Behinderung“.

Nach Fertigstellung der Veloroute bis einschließlich Lühmannstraße sei ihr aufgefallen, dass der Zebrastreifen in Höhe Denickestraße/Eißendorfer Pferdeweg nach Beendigung der Bauarbeiten nicht wieder eingerichtet worden sei.

Als „Mensch mit Behinderung“ sei ein ungehindertes Erreichen der Wohnung, des Arbeitsplatzes, von Schulen und Arztpraxen sowie aller anderen Orte des gesellschaftlichen Lebens ein grundlegendes Recht, um am öffentlichen Leben gleichberechtigt teilzunehmen, betont Evers.

„Dieses Recht wird durch das Fehlen des Zebrastreifens grundlegend beeinträchtigt. Der tatsächliche Zugang zum Krankenhaus oder Bushaltestelle ist für Menschen mit kör-



Vor der Einrichtung einer Tempo-30-Zone inklusive Veloroute bestand unter anderem auf Höhe der Kreuzung Denickestraße/Eißendorfer Pferdeweg ein Zebrastreifen. Nun sollen Radfahrer und Fußgänger beim Queren der Straße der Veloroute (rote Linie) folgen Foto: G. Evers

perlicher Beeinträchtigung nicht gegeben. Die Bodenleitsysteme aus den Leitstreifen bieten lediglich eine Führung und Orientierung, jedoch kein ungehindertes Erreichen bei der vielbefahrenen Kreuzung. Denn die Leitstreifen hindern die Fahrzeuge nicht daran, weiterzufahren, obwohl Fußgänger die Straße überqueren wollen. In der Regel sind die abgesenkten Bordsteine, an denen der Leitstreifen endet, durch Fahrzeuge zugeparkt. Hinzu kommt, dass die Überquerung von der Ecke Eißendorfer Pferdeweg zur Denickestraße eine Strecke von 12,5 m für einen Senior mit Rollator ein unüberwindbares Hindernis darstellt“, erläutert die Seniorin.

Diese führt noch weitere problematische Aspekte an. „Weitere Faktoren, die für ein Zebrastreifen sprechen, sind zahlreiche Familien mit Kindern, die im Bereich Schüslerweg-Denicke-

straße-Lühmannstraße wohnen, und deren Schulweg über diese gefährlichen Übergänge zu bewältigen sind. Bei meinem täglichen Spaziergang über diese Übergänge fällt mir immer wieder auf, wie rücksichtslos sich die Auto- und Radfahrer verhalten“, so Evers. Es stehe dort kein Schild Achtung Fußgänger. Es stehe dort kein Schild 30 km/h! Es halte dort keiner an, um Fußgänger vorzulassen, zählt die Seniorin auf. „Ich sehe oft eine 86-jährige Dame, die langsam, mit kleinen Schritten versucht, die Straße zu kreuzen, um zur Bushaltestelle zu kommen. Zuerst warte die Dame am Übergang bis die Verzweigung sie antreibt, auf die Straße zu treten, mit dem Risiko, angefahren zu werden, beschreibt Evers ihre Beobachtungen. Ihre Kritik habe sie schriftlich an die Fraktionen in der Bezirksversammlung Harburg geschickt.

„Ich möchte Sie bitten, sich diesem nicht haltbaren Zustand anzunehmen und die Einrichtung eines Zebrastreifens in Tempo-30-Zonen nicht vorgesehen. Aber in Ausnahmefällen können Zebrastreifen mit entsprechender Begründung, beispielsweise bei wichtigen Fußwegverbindungen, eingerichtet werden, wenn sie die Fortbewegung schwächerer Verkehrsteilnehmer unterstützen, heißt es ebenfalls vom Gesetzgeber. Öffentlich reagiert auf das Ansinnen von Evers hat bislang die CDU. In einem vom CDU-Bezirksabgeordneten Rainer Bliefernicht eingebrachten Antrag wird der Vorsitzende der Bezirksversammlung gebeten, bei den zuständigen Behörden und dem Polizeikommissariat 46 prüfen zu lassen, ob die Einrichtung des Zebrastreifens an bisheriger Stelle aufgrund der unmittelbaren Nähe zur Schule und dem Krankenhaus und dem damit begründeten besonders schutzbedürftigen Fußgängerkontingents im Rahmen einer Ausnahmeregelung wieder angeordnet werden kann.

Das Ergebnis der Prüfung soll dem Ausschuss für Mobilität und Inneres mitgeteilt werden.



Wie stark frequentiert und damit gefährlich dieser Abschnitt ist, belegt dieses Foto Foto: G. Evers

## DRK-Obdachlosen-Einrichtung

### Dr. Janine Maimanakos neue Leiterin

Fortsetzung von Seite 1

Ein Leuchtturmprojekt also. Nicht umsonst steht das Huus unter prominenter Schirmherrschaft: Der Topmanager und ehemalige Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn, Prof. Dr. Rüdiger Grube, ist seit den ersten Tagen des Huus im Jahr 2018 dabei. Setzt sich unermüdet für die Belange der dort Schutzsuchenden ein. Hilft, wichtige Spenden einzusammeln.

Mit Maimanakos übernimmt nun eine promovierte Biologin die Leitung. Und das in unruhigen Zeiten. Der Standort am Außenmühlenweg muss voraussichtlich zum Ende des Jahres geräumt werden. Ein neues Quartier ist bisher nicht gefunden. Schon Maimanakos Vorgängerin, Rosa Borgmann, die selbst erst im November 2022 die Leitung übernommen hatte und nun aus privaten Gründen die Position aufgibt, sondierte den Harburger Immobilienmarkt.

Maimanakos, die bisher sehr engagiert und erfolgreich in der Quartiersarbeit des DRK Harburg tätig war, schaut optimistisch auf ihre neue Aufgabe. Die Mutter zweier Kinder lacht: „Dass mir das Huus als Leiterin angeboten wurde, ist für mich auch die Bestätigung meiner bisherigen Arbeit im DRK. Es ist

einfach ein wirklich spannendes Projekt. Allein das engagierte Team des Harburg-Huus hat mich überzeugt. Von dem Konzept mal ganz abgesehen. Ich bin mir sicher, dass wir rechtzeitig ein neues Zuhause für das Harburg-Huus finden werden.“ Auch Harburgs DRK-Vorstand Harald Halpick freut sich: „Wir haben mit Dr. Maimanakos eine durchsetzungsstarke Leiterin mit vielen eigenen Ideen gefunden, die sich den bevorstehenden Herausforderungen souverän stellen kann.“ Ein Dank aber geht auch an die scheidende Leiterin. „Rosa Borgmann möchte ich für ihr Engagement der letzten eineinhalb Jahre herzlich danken. Unter ihrer Leitung konnte die Sozialbehörde der Stadt Hamburg überzeugt werden, nach Jahren der reinen Spendenfinanzierung das Huus nun mit einer ‚Fehlbedarfsfinanzierung‘ zu unterstützen“, fügt Halpick an.

Was aber nicht heißt, dass das Huus nun nicht mehr auf Spenden angewiesen ist. „Für alle Kosten, die über die Grundfinanzierung hinausgehen, sind wir weiterhin auf Spenden angewiesen. Nur mit ihnen kann das Haus ein Leuchtturmprojekt und Vorbild bleiben“, erklärt Maimankos und zeigt, dass sie im Huus bereits voll angekommen ist.

## Doppelrekord

■ (au) Hamburg. Doppelrekord bei Deutschlands größter Stadtputzaktion „Hamburg räumt auf“: Noch nie zuvor haben sich so viele Teilnehmer und Initiativen beteiligt wie in diesem Jahr: 101.635 Freiwillige in rund 1.900 Putzinitiativen machten Hamburg vom 1. bis zum 10. März

frühlingsfein. Ersten Hochrechnungen zufolge wurden 118 Tonnen Müll auf öffentlichen Flächen abseits der Wege und Straßen gesammelt. Das sind durchschnittlich 1,2 Kilogramm Müll pro Teilnehmer. 78.411 Paar Damen-, Herren- und Kindershandschuhe sowie 43.365 Müllsäcke verteilte die Stadtreinigung Hamburg für die Aktion.

## Ostereiersuchen mit der CDU

■ (sl) Marmstorf. Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass Mitglieder des CDU-Ortsverbands Harburg-Mitte Familien mit Kindern bis acht Jahre zum Ostereiersuchen einladen. Am Ostermontag, 31. März, trifft sich die Bürgerschaftsabgeordnete Birgit Stöver

um 11 Uhr mit den Familien im Schulgarten an der Außenmühle. „Wir setzen uns zusammen, lesen eine Ostergeschichte, singen ein Osterlied und locken damit den Osterhasen. Dann steigt die Aufregung, und bevor das große Ostereiersuchen beginnen kann, wünschen wir uns zu diesem Fest gemeinsam ‚Frohe Ostern‘“, freut sich Birgit Stöver auf den Termin.




Abb. enthält Sondernutzung

**KAPITÄNSHAUS ab 217.400 €**

- ✓ mehrfach zertifiziert und abgesichert
- ✓ freie Grundrissplanung ohne Aufpreis
- ✓ 22 Jahre | 12.000 Häuser Erfahrung



Tel. 04174 - 66 96 00 | www.team-massivhaus-stelle.de  
 BESUCHEN SIE UNSER MUSTERHAUS IN STELLE:  
 Zum Reiherhorst 12c | 21435 Stelle



STADTREINIGUNG.HAMBURG


Verschiebung der

## ABFUHRTERMINDE

zu Karfreitag, Ostern, Tag der Arbeit,  
Himmelfahrt und Pfingsten 2023

Schwarze Restmüll-, grüne Bio-,  
blaue Papier- und gelbe Hamburger  
Wertstofftonnen und -säcke

Noch Fragen?  
Mo-Fr 7-18 Uhr  
ServiceLine,  
Tel. 2576-0



Ihr Termin ... >>>> ... verschoben auf

Mo. 25.03.	>>>>	Abfuhr am Sa. 23.03.
Di. 26.03.	>>>>	Abfuhr am Mo. 25.03.
Mi. 27.03.	>>>>	Abfuhr am Di. 26.03.
Do. 28.03.	>>>>	Abfuhr am Mi. 27.03.
Fr. 29.03.	>>>>	Abfuhr am Do. 28.03.

Für die anschließenden Abfuhrtermine in den Wochen ab Ostermontag, Tag der Arbeit, Himmelfahrt und Pfingsten gilt: Wir kommen einen Tag später als üblich.

# hey SONNTAG

Wir haben geöffnet

24.03.2024 13-18 Uhr

OBI Harburg – OBI Neugraben

OBI Hamburg  
Neugraben  
Cuxhavener  
Straße 366  
21149 Hamburg  
Tel. 040 70 20 70 0  
Mo. – Sa.  
8 – 20 Uhr

OBI Hamburg  
Harburg  
Großmoordamm  
98  
21079 Hamburg  
Tel. 040 766 16 70  
Mo. – Sa.  
8 – 20 Uhr

heyOBI  
VORTEIL

10%\*

Auf deinen  
gesamten Einkauf!  
Mit der HeyOBI App!



\*Registrierung zwingend erforderlich! Ausgenommen: heyOBI-Profi, Pfand und Dienstleistungen. Nicht kombinierbar mit weiteren Rabatten!

Dies ist eine Werbung der OBI Bau- und Heimwerkermärkte Heitmann Baumarkt GmbH & Co. KG, OBI Hamburg-Neugraben und OBI Hamburg-Harburg